

Rückkehr in Arbeit

nach Krankheit oder Unfall

Integration in Arbeit – das bieten Berufsförderungswerke:

Als Experten für erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt bieten die 28 Deutschen Berufsförderungswerke umfassende Leistungen rund um Information, Beratung, Diagnostik und Qualifizierung an. Mit einer Vielzahl von Ausbildungs- und Qualifizierungsplätzen halten sie ihr Angebot bundesweit vor.

Der Mensch und seine individuellen Fähigkeiten und Potenziale stehen im Mittelpunkt der ganzheitlich konzipierten beruflichen Rehabilitation. Seine dauerhafte Teilhabe am Arbeitsleben ist das Ziel. Die Leistungen im Überblick:

RehaAssessment

Information, Beratung, Diagnostik, berufliche Orientierung, Case-Management

Vorbereitungslehrgänge

mit unterschiedlicher Dauer und spezifischen Schwerpunkten

Qualifizierung

Mehrere hundert verschiedene Berufe oder Teilqualifikationen

Besondere Hilfen

durch Ärzte, Psychologen, Sozialpädagogen

Bewerbungs- und Vermittlungsunterstützung

zur individuellen Integration ins Arbeitsleben

Überzeugende Kompetenz – bundesweite Präsenz

An fast 100 regionalen Standorten gibt es das Angebot der qualifizierten beruflichen Rehabilitation.



- Berufsförderungswerke
- Außenstellen der Berufsförderungswerke
- ▲ Berufsförderungswerk mit Spezialeinrichtung für blinde/sehbehinderte Menschen
- Berufsförderungswerk mit Spezialeinrichtung für schwerstbehinderte Menschen



Über 8 Millionen Menschen in Deutschland leben mit einer körperlichen Einschränkung. Die meisten von ihnen erkranken mitten im (Berufs-)Leben. Hier hat der Gesetzgeber mit den „Leistungen zur Teilhabe“ rechtliche Möglichkeiten geschaffen, damit Betroffene eine 2. Chance erhalten, um beruflich neu durchzustarten.

Rückkehr in Arbeit

Medizinische Reha – und dann?

- Manchmal sind es schwere Rückenprobleme oder ein Bandscheibenvorfall.
- Manchmal ist es ein Burn-out oder eine Depression.
- Manchmal ist es Asthma oder eine Allergie.
- Und manchmal ist die Ursache ein Unfall.

Krankheiten bedrohen oft den Arbeitsplatz und führen nicht selten in die Arbeitslosigkeit. Doch für Betroffene gibt es einen Weg zurück ins Arbeitsleben.

Arbeitslosigkeit und Krankheit sind schwere Schicksalsschläge. Viele Betroffene wissen nicht, wie es weitergehen soll. Hier hat der Gesetzgeber rechtliche Möglichkeiten geschaffen, damit Menschen nach einer Erkrankung oder einem Unfall wieder zurück in Arbeit finden.

Ihr gutes Recht

In Deutschland gibt es mit dem Sozialgesetzbuch IX einen Rechtsanspruch auf berufliche Rehabilitation. Damit Sie eine neue Chance im Arbeitsleben erhalten, hat der Gesetzgeber u. a. folgende Leistungen vorgesehen:

- Hilfen zur Erhaltung oder Erlangung eines Arbeitsplatzes einschließlich Beratung und Vermittlung, Trainingsmaßnahmen und Mobilitätshilfen
- Berufsvorbereitung einschließlich einer erforderlichen Grundausbildung
- Berufliche Anpassung und Weiterbildung einschließlich eines erforderlichen schulischen Abschlusses
- Leistungen für den Arbeitgeber zum Erhalt des Arbeitsplatzes oder bei Neueinstellung

Das Sozialgesetzbuch IX benennt in § 35 ausdrücklich Berufsförderungswerke (BFW) als berufliche Rehabilitationseinrichtungen.

Antrag auf berufliche Rehabilitation

Wenn Ihre Erwerbsfähigkeit wegen Krankheit oder jeglicher Behinderung gefährdet ist, können Sie einen Rehabilitationsantrag stellen. Diesen Antrag auf „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ finden Sie zum Download unter:

www.arge-bfw.de.

Beratungs- und Informationsmöglichkeiten:

- www.arge-bfw.de
- www.reha-servicestellen.de
- www.zweite-chance.info

Nach Unfall oder Krankheit Schritt für Schritt zurück in den Beruf

